

1. Bürgermeister Dr. Storch teilt mit, dass der Rhein-Sieg-Kreis den Haushalt zur Kenntnis genommen habe und es keine Beanstandungen gab. Man verfüge somit über einen rechtskräftigen Haushalt 2009.  
Ergänzend fügt er hinzu, dass der Haushalt auch online unter [www.eitorf.de](http://www.eitorf.de) eingestellt sei. Die Verfügung des Kreises ist als **Anlage 1** der Niederschrift beigelegt.
2. Zu den Wahlen gibt der Bürgermeister drei Punkte bekannt:
  - Aufgrund der Verschiebung des Kommunalwahltermins verschiebt sich auch die Sitzung des Wahlausschusses. Anstatt am 27.4. findet dieser nun am Dienstag, dem 21.07.2009 statt.
  - Desweiteren richtet er die freundlich gemeinte Bitte an alle Parteien oder Wählergruppen, schon fertig zusammengestellte Wahlvorschläge frühzeitig beim Wahlamt einzureichen.
  - Schließlich bittet er im Hinblick auf die bevorstehende EU-Wahl baldmöglichst die Vorschläge für die Wahlvorstände vorzulegen.
3. Der Bürgermeister verweist auf den „Förderpreis des Rhein-Sieg-Kreises“ für das soziale Ehrenamt. Er regt an, Vorschläge an die Gemeindeverwaltung zu richten. Eine Pressemitteilung hierzu ist als **Anlage 2** beigelegt.
4. Der Bürgermeister verweist auf eine Übersicht mit Betreuungsmaßnahmen in den Schulen. Diese ist als **Anlage 3** der Niederschrift beigelegt.
5. Der Bürgermeister verweist auf eine Stellungnahme von Gesundheitsminister Laumann zur Resolution des Rates wegen der ländlichen ärztlichen Versorgung. Das Schreiben ist als **Anlage 4** beigelegt.